

TVU 60^{plus}

Wir trauern um

Veteran Ruedi Ludin †

18.2.1936 – 10.11.2017

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitglieds Ruedi Ludin seine Freunde im TVU.

Er starb völlig unerwartet in seinem 82. Lebensjahr. Zwar hatte Ruedi noch am Herbstausflug von TVU 60plus davon gesprochen, dass er wahrscheinlich demnächst eine neue Herzklappe eingesetzt erhalte, aber dazu ist es nicht mehr gekommen. Ruedi wachte am 10. November einfach nicht mehr auf. Sein Herz hatte den Dienst während der Nacht versagt. Wir teilen den Schmerz mit Ruedis Witwe Lisa und der Tochter Jeanette mit ihrer Familie und versichern sie unserer innigen Anteilnahme.

Ruedi verbrachte seine Kindheit in der Mark Brandenburg im Osten des Vorkriegsdeutschland inmitten der Kriegswirren des 2. Weltkriegs. Nach Abschluss des Kriegs gehörte er zusammen mit seinem Bruder zu jener grossen Gruppe von Kindern, welche für einige Zeit zur Erholung in die Schweiz reisen durfte und dort bei Privatleuten untergebracht wurde. 1951 konnten auch seine Eltern in die Schweiz einreisen und die Familie fand in Bern ein neues Zuhause. Ruedi war ausserordentlich bewegungshungrig und interessierte sich für Fussball und Feldhandball. Schnell einmal aber begeisterte er sich auch für die Leichtathletik, wo er dank seiner Schnelligkeit ein guter Sprinter wurde. Als er Anfang der Sechzigerjahre zusammen mit seinem Bruder nach Zürich übersiedelte und dort beruflich Boden fasste, kam er rasch einmal mit dem TV Unterstrass, und dort vor allem mit Max Tobler in Kontakt, der bald zu seinem Förderer in Sachen Sprint wurde. In Zürich lernte Ruedi auch seine nachmalige Frau Lisa kennen, die ebenfalls aus Deutschland stammte, und die er überzeugen konnte, doch in der Schweiz zu bleiben und mit ihm eine Familie zu gründen, was 1965 dann auch geschah. Damit wurde die Grundlage für ein weiteres Sprinttalent im



TVU gelegt, denn Tochter Jeannette begleitete ihren Vater schon von Kindsbeinen an zum Training und wurde schon früh als Talent erkannt und gefördert. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie allerdings den Wettkampfsport schon bald wieder aufgeben, bildete sich dafür aber als Trainerin weiter und betreut im LAC TVU seit Jahren Kinder und Nachwuchstalente. Ruedi durfte mit grosser Freude noch miterleben, wie seine Tochter Jeannette an der vergangenen Delegiertenversammlung zum TVU-Ehrenmitglied ernannt worden ist.



Herbstausflug 2017: Lisa und Ruedi Ludin, TVU60plus

Ruedi ist zeitlebens ein Bewegungsmensch geblieben, der lange Zeit in der Männerriege seines Wohnorts Unterengstringen aktiv mitmachte und sich im TVU bei seinem Wiedereintritt 2011 dem TVU Sport für Alle anschloss. Beim TVU 60plus war er zusammen mit seiner Frau Lisa stets ein gerngesehener Besucher bei den verschiedensten Anlässen war. Man wird Ruedi in Zukunft allorts vermissen und ihn stets als freundlichen und optimistischen Kameraden in Erinnerung behalten, der sich nie aufdrängte und dennoch stets präsent war.

P.T.